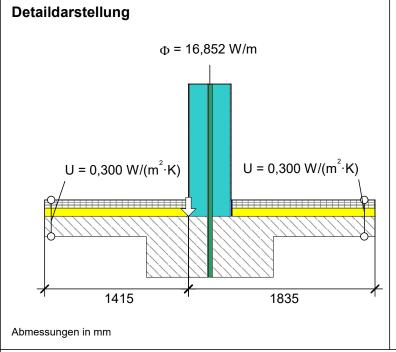
Porenbeton-Wärmebrückenkatalog 2022 Bundesverband Porenbetonindustrie e.V.



- 4 Zweischalige Haustrennwand aus Porenbetonmauerwerk
- 4.4 Anschluss zweischalige Haustrennwand an getrennte Bodenplatte innengedämmt auf Erdreich
- 4.4.1 Porenbetonmauerwerk 2 x d = 175 mm / Wärmeleitfähigkeit λ = 0,16 W/(m·K) / Trennfuge d = 50 mm, vollflächig verfüllt Mineralfaserplatte (Typ WTH 40 mm Breite)



Materialkennwerte und Randbedingungen für die Ψ-Wert Berechnung

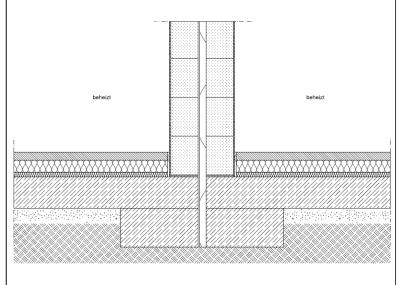


Randbedingung	$q[W/m^2] \theta[^{\circ}C]$	$R[(m^2 \cdot K)/W]$
Psi-Erdreich Bodentemperatur horizontal	5,000	
Psi-Innen-Wärmestrom abwärts	20,000	0,170
Psi-Innen-Wärmestrom horizontal	20,000	0,130
Symmetrie/Bauteilschnitt	0,000	

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ

$$\psi = \frac{\Phi}{\Delta T} - U_1 \cdot b_1 - U_2 \cdot b_2 = \frac{16,852}{15.0} - 0.3 \cdot 1.835 - 0.3 \cdot 1.415 = 0.147 \text{ W/(m·K)}$$

Konstruktionsdetail (nicht maßstäblich)



Anwendungsrandbedingungen

- Die Dicke der oberrseitigen Bodenplattendämmung beträgt 80 mm mit einem λ von 0,035 W/(m·K) zuzüglich der 30 mm Trittschalldämmung mit einem λ von 0,040 W/(m·K).
- Die Ψ-Werte gelten für Gebäudetrennwände mit min.
 40 mm Dämmstofffüllung in der Trennfuge.
 (Fugenbreite ≥ 50 mm)
- Der Ψ-Wert bezieht sich auf das dargestellte Detail.
- Der halbierte Ψ-Wert gilt für Doppelhäuser (1/2 x für jede Doppelhaushälfte) und für Reihenendhäuser.
- Für Reihenmittelhäuser kann der Ψ-Wert zu Null gesetzt werden, da das benachbarte Reihenhaus wie eine breite horizontale Randdämmung wirkt.

Nachweis der Gleichwertigkeit

Gleichwertigkeit mit Detail Nr. 102 der DIN 4108 Beiblatt 2 Kategorie B, Ψref ≤ 0,12 W/(m·K)

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient $\Psi/2 = 0,074 \text{ W/(m·K)}$